

Protokoll der Mitgliederversammlung der „Aktiven Bürger/innen Cappel e.V.“ am 26.09.2024

Ort: Bürgerhaus Cappel

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Protokoll: Leo Bauer

Teilnehmer/innen: Siehe Anwesenheitsliste

TOP1: Begrüßung

Heinz Wahlers begrüßt die 43 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

TOP 2: Wahl eines/r Versammlungsleiters/in und eines/r Protokollanten/in

Peter Hesse wird einstimmig als Versammlungsleiter gewählt, Leo Bauer ebenfalls einstimmig als Protokollant.

TOP 3: Feststellung der Richtigkeit der Einladung und der Tagesordnung

Die Richtigkeit der Einladung und der Tagesordnung werden festgestellt.

TOP 4: Bericht des Vorstandes

Der Vorstandsvorsitzende Heinz Wahlers bittet die Versammlung, sich für die Totenehrung der vier verstorbenen Vereinsmitglieder von den Plätzen zu erheben.

Anschließend berichtet Heinz Wahlers über die wichtigsten Vereinsereignisse:

- Sein bisheriger Stellvertreter, Stefan Zoepffel, gibt sein Amt ab. Es muss deshalb auf dieser Versammlung ein Nachfolger gewählt werden.
- Im Gegensatz zu den letzten Jahren gibt es im Vereinsleben keine Beeinträchtigungen mehr durch Corona.
- Nach wie vor gibt es für unseren, aber auch für andere Cappeler Vereine, ein Raumproblem, hauptsächlich verursacht durch das Schließen des alten Rathauses wegen Schadstoffbelastung. Die Tanzgruppe ist in das Paul-Gerhardt-Haus ausgewichen, das Repaircafé in die Verwaltungsaußenstelle und für das Plenum wird jedesmal ein geeigneter großer Raum gesucht.
Peter Hesse erläutert in seiner Eigenschaft als Ortsvorsteher die aktuelle Situation. Im alten Rathaus sind die Bauarbeiten im Gange, wann die Räume für Vereine wieder freigegeben werden, ist aber noch unbestimmt.
- Im Oktober 2023 konnten nach einer längeren Coronapause das Plenum und das Filmcafé wieder starten.
- Als neue Aktivität unseres Vereins wurde die Smartphonesprechstunde für Android- und iPhone-Nutzer eingeführt. Sie findet einmal im Monat statt und wird gut angenommen. Die Leitung hat Uwe Schulz.
- Im Mai wurde wieder die Pflanzentauschbörse angeboten. Mit mehr als 100 Besuchern wurde sie gut angenommen.

- Die Aktivitäten einzelner Gruppen ändern sich teilweise im Winterhalbjahr, so wandert z.B. die E-Bike-Radlergruppe vierzehntägig und die Boulegruppe pausiert ganz.
- Der Adventsbasar im November 2023 mit anschließender Erleuchtung des Weihnachtsbaumes war gut besucht und erbrachte eine erfreuliche Spende von 1.200 EUR.
- Jedem Vereinsmitglied wurde ein kleines Adventsgeschenk übergeben, ausgeteilt von den Vorstandsmitgliedern.
- Heinz Wahlers hat an mehreren Projektsitzungen der Stadt und des Landkreises teilgenommen. In allen entsprechenden Gremien gilt unser ABC-Verein mit seinen vielfältigen Aktivitäten als Leuchtturmprojekt und genießt hohe Anerkennung.
- Auf Initiative des Seniorenbeirates und des Ortsvorstehers, unterstützt von unserem Verein, wurden sechs neue Sitzbänke in der Marburger Straße aufgestellt.
- Im März 2024 haben Vereinsmitglieder, wie schon im vergangenen Jahr, die Marburger Straße und einige Nachbarstraßen von Unrat gereinigt.
- Im März 2024 wurden mehr als 30 Helferinnen- und Helfer ins Paul-Gerhardt-Haus zum sogenannten Helferfrühstück eingeladen, als kleines Dankeschön für ihren engagierten Einsatz.
Regelmäßig sind ca. 40 Vereinsmitglieder als Gruppenleiter oder Helfer aktiv im Einsatz.
- Die Karten für den Besuch der Festspiele in Bad Hersfeld waren wieder schnell vergeben. Heinz Wahlers bedankt sich bei Reinhild Stein, die diesen Tag wieder vorbildlich organisiert hat.
- Auch die 50 Busplätze für die Jahresfahrt nach Mainz waren schnell ausgebucht. Heinz Wahlers bedankt sich bei Matthias Schmitt und Irmtraud Beck-Bedbur für die gelungene Organisation.
- Die Lange Tafel im August wurde von mehr als 80 Vereinsmitgliedern besucht. Heinz Wahlers bedankt sich bei den Organisatoren.
- Die Vereinsmitglieder werden ständig über die Aktivitäten unseres Vereins informiert, u.a. durch die E-Mail, die Heinz Wahlers jeden Sonntag an die Mitglieder verschickt und durch die Homepage, die von Uwe Schulz betreut wird.
- Unser Verein entwickelt sich stets weiter. Wir haben inzwischen 234 Mitglieder, davon 184 weibliche und 50 männliche. Innerhalb eines Jahres konnten wir 15 Neumitglieder begrüßen.

TOP 5: Bericht der Schatzmeisterin

Unsere Schatzmeisterin Reinhild Stein berichtet über die Einnahmen, Ausgaben und über die Vermögensverhältnisse unseres Vereins. Unser Verein ist finanziell gut aufgestellt. Die Haupteinnahmequellen sind Mitgliedsbeiträge und Spenden. Allein durch vereinsinterne Veranstaltungen konnten Spenden in Höhe von 3.122,40 EUR verbucht werden, die Stadt unterstützte uns mit 280 EUR (Ehrenamtspauschale) und das ev. Kreiskirchenamt mit 425,51 EUR (Kirchenkollekte).

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Die beiden Kassenprüfer, Brigitte Balzer und Dr. Lothar Hase, haben die Kasse geprüft und keine Beanstandungen gefunden.

TOP 7: Aussprache zu den Berichten

- Matthias Schmitt fragt, ob Räume in der alten Feuerwache von uns genutzt werden können. Ortsvorsteher Peter Hesse verneint dies, da das Gebäude für den Katastrophenschutz und andere, der Feuerwehr nahestehende Institutionen, gebraucht wird.
- Gerlind Wiegand fragt, ob evtl. der Gemeindesaal in der kath. Kirche von unserem Verein nutzbar ist. Heinz Wahlers wird sich erkundigen.
- Die Montagsfahrradgruppe hat zunehmend Probleme, unterwegs eine Einkehr zu finden, weil immer mehr Cafés und andere Einrichtungen an Montagen geschlossen sind. Detlev Detering fragt, ob der Radlergruppe ein anderer Wochentag zugewiesen werden kann. Heinz Wahlers regt an, dies intern mit der Gruppe zu besprechen.
- Es wird gefragt, ob die Ehrenamtszuschale der Stadt von unserem Verein jedes Jahr neu beantragt werden muss, oder ob die Stadt selbständig tätig wird. Letzteres ist der Fall, was allerdings künftig nicht unbedingt selbstverständlich sein muss.
- Horst Becker bemängelt den schlechten Zustand des Bouleplatzes. Peter Hesse antwortet, dies sei der Stadt bekannt, der Platz soll grundlegend saniert werden.

TOP 8: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Versammlungsleiter Peter Hesse stellt die Beschlussfähigkeit fest. Laut Vereinssatzung ist die Beschlussfähigkeit nicht an die Anzahl der anwesenden Mitglieder gebunden.

TOP 9: Antrag auf Entlastung des Vorstandes und der Schatzmeisterin für 2023

Unter Enthaltung der Betroffenen werden Vorstand und Schatzmeisterin einstimmig entlastet.

TOP 10: Wahl der/s stellvertretenden Vorsitzenden

Die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden muss in dieser Versammlung außerplanmäßig durchgeführt werden. Da bei den turnusmäßigen Wahlen letztes Jahr niemand für diesen Posten kandidieren wollte, erklärte sich Stefan damals bereit, dieses Amt noch für ein weiteres Jahr auszuüben.

Heinz Wahlers schlägt Karlo Beckmann als Kandidaten vor, weitere Bewerber werden nicht genannt.

Karlo Beckmann stellt sich kurz vor und nennt als eines seiner Hauptziele, den Verein durch Hinzugewinnen von neuen Mitgliedern etwas verjüngen zu wollen (der aktuelle Altersdurchschnitt beträgt 77,7 Jahre).

Da es keine Gegenkandidaten gibt, schlägt der Versammlungsleiter vor, eine offene Abstimmung durchzuführen. Dies wird von den anwesenden Mitgliedern gebilligt.

Karlo Beckmann wird einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Herr Beckmann nimmt die Wahl an und bedankt sich.

Nach der erfolgten Wahl bedankt sich Peter Hesse bei den anwesenden Mitgliedern und gibt sein Amt als Versammlungsleiter an den Vereinsvorsitzenden Heinz Wahlers ab.

Leo Bauer übernimmt die ehrenvolle Aufgabe, Stefan Zoepffel aus seinem Amt als stellv. Vorsitzenden zu verabschieden. Als kleines Dankeschön bekommt er ein Paket, gefüllt mit süßen Leckereien aus der Nougatmanufaktur aus Schmalkalden. Stefan bedankt sich für die

gute Zusammenarbeit im Vorstand. Er wird uns als aktives Mitglied der Radlergruppe erfreulicherweise erhalten bleiben.

TOP 11: Verschiedenes, Mitteilungen, Termine

- Heinz Wahlers bittet die Neumitglieder, ABC-Namensschilder zu beantragen. Dies gilt auch für Altmitglieder, die ihre Namensschilder verlegt haben.
- Auf einem Tisch im Versammlungsraum sind zehn SOS-Dosen aufgestellt, wer möchte, kann welche mitnehmen.
- Am 17.10. findet das Plenum im Paul-Gerhardt-Haus statt, Karlo Beckmann wird in seiner Eigenschaft als ehemaliger Fachanwalt für Familienrecht über Erben und Vererben (auch digitales Erbe) referieren.
- Am 30.11. wird der Weihnachtsbaum erleuchtet, Heinz Wahlers hofft wie immer auf rege Teilnahme.
- Irmtraud Beck-Bedbur bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für deren geleistete Arbeit. Als Dankeschön hat sie einen selbst gebackenen Kuchen mitgebracht.
- Karlo Beckmann wünscht Heinz Wahlers einen guten Genesungsverlauf in seiner anstehenden Rehabilitation.

gez. Leo Bauer